

	<p>Objekt: Werbeschild der Bötzw Brauerei</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Prenzlauer Berg</p> <p>Inventarnummer: 08030</p>
--	--

Beschreibung

Am 13. April 1864 eröffnete der Berliner Grundbesitzer Julius Bötzw (1839-1914) seine Brauerei in der Alten Schönhauser Straße 23/24. Aufgrund eines enormen Zuspruchs begann Bötzw wenige Jahre später am Windmühlenberg in der Prenzlauer Allee 242-247 einen 4.000 m² großen unterirdischen Lagerkeller und einen fast 6.000 Menschen fassenden Biergarten anzulegen. 1884 ließ Bötzw auf diesem Areal Erweiterungsbauten errichten, die teilweise bis heute erhalten sind. Im März 1885 wurde mit der Bierherstellung auf dem Windmühlenberg begonnen. Das Wohnhaus der Familie Bötzw an der Prenzlauer Allee wurde bis 1900 zu einer prunkvollen Villa ausgebaut und hieß im Volksmund "Schloss im Norden". Nach dem Tod von Julius Bötzw wurde die Brauerei als Offene Handelsgesellschaft und ab 1918 als Kommanditgesellschaft weitergeführt. Dabei blieben stets alle Gesellschaftsanteile in der Familie Bötzw.

Nach dem Tod von Julius Ludwig Bötzw, dem ältesten Sohn des Gründers, wurde die Brauerei am 18. Juli 1927 in die Josef Bötzw Brauerei-Aktiengesellschaft umgewandelt. Hermann Bötzw, der zweitälteste Sohn des Gründers, fungierte hierbei als persönlich haftender Gesellschafter. Aufgrund seiner Nähe zum NS-Regime beging er im April 1945 Selbstmord.

Nach 1945 wurde der Betrieb unter Treuhandverwaltung gestellt und 1949 in Volkseigentum überführt. Danach diente das Gelände unterschiedlichen Firmen als Lager für Lebensmittel und Spirituosen. Nach 1990 wechselte das Gelände mehrfach den Besitzer. Seit 1990 steht der Komplex unter Denkmalschutz.

Heute ist Professor Hans Georg Näder, Inhaber des Medizintechnik-Herstellers Ottobock HealthCare, Besitzer des weitläufigen Areals der ehemaligen Bötzw Brauerei. Im Dezember 2011 präsentierte er das Konzept einer zukünftigen Mischnutzung aus Wohnen, Arbeiten und Kultur.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Emaille, verwittert; Farben: Grün,
Weiß, Rot

Maße:

B: 39 cm, H: 59,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann

wer

Bötzow-Brauerei

wo

Schlagworte

- Bierherstellung
- Brauerei
- DDR-Getränkeindustrie
- Werbung